

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1963-09-01

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

1. September 1963

Sehr verehrter Herr Dr. Kaschell,-

haben Sie vielen Dank für Ihren freundlichen Brief vom 2. August mit den kostbaren Anlagen. Leider leider kamen letztere freilich zu spät, um in Briefband II noch Aufnahme finden zu können. Es bleibt also für diesen Band bei den Briefen vom 27.VI.44 und 16.X.45, von denen mir übrigens die "Originale" natürlich nicht vorliegen. Es handelt sich da um diktierter Briefe, und also hatte ich nichts als die Schreibmaschinen-Durchschläge. Falls die signierten Originale bei Ihnen doch noch auftauchen, wäre das Thomas Mann-Archiv-Zürich (Schönberggasse 15) für Photokopien dankbar.

Auch für Ihr curriculum vitae bin ich Ihnen verbunden und habe - innerhalb meiner räumlichen Möglichkeiten - noch davon Gebrauch machen können. Die Briefftexte selbst waren längst im Umbruch, als die Anmerkungen in Satz gingen.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen
für Ihr persönliches Wohlergehen

Ihre sehr ergebene

PS. Von Ihren handschriftlichen T.M.-Briefen hat das Archiv Photokopien anfertigen lassen, und im Namen des Instituts danke ich Ihnen sehr für die leihweise Ueberlassung der Dokumente.

